

Sehr geehrte Damen und Herren,



Fotos: W. Beisert

„Neue Wege gehen“: Wer neue Wege gehen möchte, muss alte Pfade verlassen. 101 Unternehmen, Institutionen, Initiativen und Privatpersonen sind dem diesjährigen Motto gefolgt und haben sich beim Innovationspreis 2015 des Landkreises Göttingen beworben. Wie dynamisch sich unsere Region entwickelt, zeigt sich darin, dass die meisten Bewerbungen von Existenzgründern eingereicht wurden. Der jüngste Preisträger des Abends war gerade einmal 21 Jahre alt: Alexander Helbing, Geschäftsführer der „Exabotix GmbH“ aus Herzberg.

Die besten Innovationen wurden am 18. November 2015 im Deutschen Theater in Göttingen vor 470 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft ausgezeichnet.

Wir gratulieren den Gewinnern!
Ihr WRG-Team

Bernhard Reuter: „Göttingen ist die Hauptstadt der Innovationen“

Landrat Bernhard Reuter sprach in seiner Begrüßung über die aktuellen Herausforderungen und Chancen der Wirtschaft durch die Flüchtlinge. Zum einen, weil es eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist, zum anderen weil sich Unternehmen bereits engagieren und beispielsweise ehrenamtliche Helfer freistellen und Flüchtlinge beschäftigen. Mit Blick auf den Innovationspreis betonte er, dass Migranten auch neue Ideen und Impulse mitbringen. Nach Vorstellung der prämierten Innovationen stellte der Landrat spontan fest: „Göttingen ist für mich die Hauptstadt der Innovationen“.



Die Sponsoren: Engagiert für die Region

Unterstützt wurde der Wettbewerb erneut von der Sparkasse Göttingen, der Sparkasse Duderstadt, der Sparkasse Münden, den Stadtwerken Göttingen, dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz sowie dem Wirtschaftsverband Measurement Valley e.V..



Stefan Wenzel: Lokale Projekte und globale Herausforderungen

„Der Innovationspreis kann sich in Niedersachsen sehen lassen – er zeigt was die Region kann.“ Mit diesen Worten begann Stefan Wenzel sein Grußwort. Als Niedersächsischer Umweltminister und Stifter des Umweltpreises sieht er die Bedeutung von lokalen Projekten zum Klimaschutz für die globale Wirkung.



Rainer Hald: Das Soziale ist die Basis



Der Innovationspreis entwickelt sich weiter: Rainer Hald stellte den neu definierten und benannten Sonderpreis „Bildung und Soziales“ vor. Der Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Göttingen betonte: „Das Soziale ist die Basis für Bildung.“

Musik und Catering: Junge Menschen mittendrin

Junge Menschen sind unsere Zukunft. Deshalb ist es guter Brauch, die Verleihung des Innovationspreises im Deutschen Theater gemeinsam mit jungen Menschen zu gestalten. Für hervorragende musikalische Unterhaltung sorgte dieses Jahr das Orchester des Felix-Klein-Gymnasiums in Göttingen unter der Leitung von Lothar Steinert. Das köstliche Buffet bereiteten Schülerinnen und Schüler der BBS III zu.



Die Jury

Prof. Dr. Klaus Bobey

HAWK Hochschule, Fakultät Naturwissenschaften und Technik

Daniel Farnung

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Prof. Dr. Maik Hammerschmidt

Georg-August-Universität Göttingen, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Jutta Hartmann

DRK-Kreisverband Göttingen-Northeim e.V.

Gregor Jess

Seven Up

Stefan Keveloh

Sparkasse Göttingen

Dr. Gerd Rappenecker

Stadtwerke Göttingen AG

Reiner Strunk-Lissowski

Handwerkskammer Hildesheim- Südniedersachsen

Kirsten Weber

Arbeitgeberverband Mitte e.V.

Gewinner und Teilnehmer

Aus insgesamt 101 Bewerbungen prämierte die Fachjury in den Kategorien „Gründer und Jungunternehmer (bis 2 Jahre)“, „Bewerber bis zu 20 Mitarbeiter“ und „Bewerber über 20 Mitarbeiter“ jeweils die besten drei Beiträge. Weiterhin wurden die Sonderpreise „Umwelt“, „Bildung und Soziales“ und „Wissenschaft“ sowie „Messtechnik“ verliehen.

Die Preisträger

Sonderpreis „Umwelt“
Energieagentur Region Göttingen e.V.
[„Solarkampagne Südniedersachsen“](#)

Sonderpreis „Messtechnik“
Exabotix GmbH
[„Messflugroboter“](#)

Sonderpreis „Bildung & Soziales“
my.worX gemeinnützige GmbH Göttingen
[„Berufliche Rehabilitation seelisch behinderter Menschen in der Göttinger müsli Company – WfbM als Partnerin regionaler Unternehmen“](#)

Sonderpreis „Wissenschaft“
Meriem Akin
[„INSTINCT: With paper to the future“](#)

Kategorie „GründerInnen und JungunternehmerInnen (bis 2 Jahre)“

1. Platz
Photonik Inkubator GmbH
[„FiberLab“](#)

2. Platz
Dedrone GmbH
[„DroneTracker“](#)

3. Platz
Meyer und Kuhl Spezialwäschen GmbH
[„PFC-freier Imprägnierservice für Membrantextilien“](#)

Kategorie "BewerberInnen mit bis zu 20 Mitarbeiter"

1. Platz
IGR Institut für Glas- und Rohstofftechnologie GmbH
[„Der perfekte UV-Schutz – weltweit erste Produktion von großflächigen UV-Schutzglas und das ohne Folie bzw. ohne Beschichtung möglich“](#)

2. Platz
Ludwig Nano Präzision GmbH
[„Messverfahren zur Schadensanalyse von Dichtungen und Dichtelementen aus elastischen Werkstoffen“](#)

3. Platz
Berufsfachschule Altenpflege, ARBEIT UND LEBEN Nds. Süd gGmbH
[„Göttinger Ansatz: Teilzeitausbildung in 3,5 Jahren zur Altenpflegekraft im Kurs-im-Kurs-System“](#)

Kategorie "BewerberInnen über 20 Mitarbeiter"

1. Platz

Coherent LaserSystem GmbH & Co. KG

[„UVblade - Bildschirme biegen, falten, aufrollen“](#)

2. Platz

Georg-August-Universität Göttingen und Deutsche Physikalische Gesellschaft

[„PiA - Physik im Advent, noch 24 Experimente bis Weihnachten“](#)

3. Platz

GDA Wohnstift Göttingen

[„Jung und Alt unter einem gemeinsamen Dach“](#)

Impressionen zum Innovationspreis



Foto Wolfgang Beisert – Die Preise



Foto Wolfgang Beisert – Die Preisübergabe (von links: 3. Burger, 4. Drexler, 7. Diederich)



Foto Wolfgang Beisert – Die Erstplatzierten (von links: 1. Drexler, 2. Burger, 4. Diederich)